

Mediadaten 2023

+mednic

Das tagesaktuelle Webportal für Digital Health Professionals

Jetzt mit dem wöchentlichen Newsletter

+Digital Health News

Digitalisierung und Innovation im Gesundheitswesen - Der Newsletter von mednic

Willkommen bei +mednic

<https://mednic.de>

<https://digitalhealthnews.de>

mednic.de ist die unabhängige und tagesaktuelle Web-Plattform für den Digital Health-Markt

mednic.de liefert übersichtlich strukturiert tagesaktuelle News, Unternehmensmeldungen, Markttrends, alle wichtigen Termine sowie Interviews und Hintergrundberichte.

mednic.de adressiert gleichermaßen die IT-Entscheider in Kliniken, niedergelassene Ärzte und den Pflegebereich, sowie die Hersteller und Anbieter von Digital Health-Lösungen.

mednic.de ist unabhängig von Verbänden und anderen Organisationen.

Verlag

Elke von Rekowski &
Folker Lück GbR
mednic Verlag
Birkenstraße 4
40233 Düsseldorf



Redaktion

Elke von Rekowski
Tel. +49 211 15 96 08-63
elke.vonrekowski@mednic.de

Folker Lück
Tel. +49 211 15 96 08-64
folker.lueck@mednic.de



Mediaberatung

E-Mail: media@mednic.de

Wen adressiert +mednic?

mednic.de verknüpft wichtige Zielgruppen, die im wachsenden Digital Health-Markt immer öfter miteinander zu tun haben:

- **IT-Entscheider in Kliniken** und anderen Gesundheitseinrichtungen, die Investitions-Entscheidungen im Bereich IT und Medizintechnik treffen, wie Krankenhaus-Direktoren, Verwaltungsleiter, Leiter und Fachkräfte der IT- und Medizintechnik
- **Niedergelassene Ärzte und Pflegedienste:** Da auf **mednic.de** komplexe Lösungen und Technologien einfach und verständlich erklärt werden, liefert **mednic.de** auch all jenen wichtiges Know-how für IT-Investitionen, deren „Kerngeschäft“ zwar medizinische Leistungen sind – die aber dennoch regelmäßig über neue IT-Anschaffungen in ihrer Praxis oder ihrem Geschäft entscheiden müssen.
- **Berater, Entwickler, Systemhäuser und Hersteller**, die das vertikale Marktspektrum Gesundheit adressieren, sprich: Produkte und Lösungen für den Digital Health-Markt erdenken, entwickeln, produzieren und ebendort anbieten.
- **Weitere Zielgruppen**, die sich mit den behandelten Themen auseinandersetzen: Mediziner, Studenten, Wissenschaftler, die entsprechenden Verbände, Organisationen und Vertreter aus der Politik.

Website Banner auf **+mednic**

Billboard	900 x 250 px	€ 900 / Monat
Medium Rectangle	300 x 280 px	€ 700 / Monat
(Wide) Skycraper	160 x 600 px	€ 750 / Monat
Leaderboard	728 x 90 px	€ 800 / Monat
Fullsize Banner	468 x 60 px	€ 750 / Monat
Half Page Ad	300 x 600 px	€ 700 / Monat
Wallpaper	728 x 90 px/ 160 x 600 px	€ 900 / Monat

Anlieferung der Daten als jpg / png / gif, max. 50 KB

(inklusive technische Kosten, alle Preise rein netto – zzgl. USt.)

Paid Content auf +mednic

Advertorial

1.190 €

Text und Foto(s) bitte anliefern

Der Haupttext wird auf der Website veröffentlicht mit max. 4.000 Zeichen
z.B. Interview, Fachbeitrag, Case Study, Anwenderbericht usw.

Inklusive ist eine Veröffentlichung (Teaser + Link) im Newsletter mit
max. 220 Zeichen + Foto + Link.

Anlieferung der Daten als jpg / png / gif

max. 50 KB

Optional erstellen wir einen Advertorial-Text für Sie

Preis je nach Aufwand

Microsite

Mit der Microsite erhalten sie ihre eigenständige Internetpräsenz als
separate Website auf mednic.de

1.900 €

(Laufzeit 30 Tage, inklusive technische Kosten, alle Preise rein netto – zzgl. USt.)

Sponsorship auf **+mednic**

Unterstützen Sie die unabhängige, redaktionelle Arbeit von mednic.de und profitieren Sie von der besonderen Beachtung ihrer Öffentlichkeitsarbeit und der thematischen Schwerpunkte ihres Unternehmens.
Mindest-Buchungszeitraum: Drei aufeinanderfolgende Monate

Basic-Sponsorship

Nennung als Sponsor mit verlinkten Firmenlogo auf der mednic-Startseite 250 €/mtl.

Gold-Sponsorship

Nennung als Sponsor mit verlinkten Firmenlogo auf der Startseite und Veröffentlichung eines Advertorials zum Wunschtermin für einen Monat während des Buchungszeitraums 450 €/mtl.

Premium-Sponsorship

Nennung als Sponsor mit verlinkten Firmenlogo auf der Startseite und Veröffentlichung von zwei Advertorials zum Wunschtermin für jeweils sechs Wochen während des Buchungszeitraums 550 €/mtl.

(Alle Preise rein netto – zzgl. USt.)

+ Digital Health News

Der **wöchentliche Newsletter Digital Health News** verschafft seinen Lesern einen umfassenden Überblick über den digitalen Wandel im Gesundheitswesen. Im Fokus stehen digitale Innovationen aus ärztlicher Versorgung, Klinik, Pflege und Pharma. Jeden Mittwoch bietet der Newsletter eine sorgfältig kuratierte Zusammenstellung aktueller Ereignisse und Nachrichten. Er richtet sich an fortschrittsoffene Entscheider, Professionals und Digital-Health-Begeisterte. Die sachliche und neutrale Nachrichten-Übersicht erfreut sich kontinuierlich wachsender Beliebtheit und hoher Aufmerksamkeit.

> Mit einer **Öffnungsrate von ca. 51 Prozent** liegt der Newsletter deutlich über dem Branchenmittel. * <

Klare Zielgruppen-Ansprache: **Digital Health News** adressiert mit dem Newsletter drei Zielgruppen

- IT- und Medizintechnik-Entscheidungsträger innerhalb der Kliniken und anderer Gesundheitseinrichtungen (Krankenhaus-Direktoren, Verwaltungsleiter, Vorstände, Leiter und Fachkräfte der IT- und der Medizintechnikabteilungen).
- Niedergelassene Ärzte und Pflegedienste
- ITK-Hersteller, Dienstleister, Distributoren, Berater, Systemhäuser und Fachhändler, die den Healthcare-Markt adressieren
- sowie Gesundheitsverbände, Krankenkassen, Organisationen, Wissenschaftler usw.

Anlieferung der Daten als jpg / png / gif, max. 50 KB

(* Analyse Sendinblue 2018)

+ Digital Health News - **Der wöchentliche Newsletter**

Newsletter	Versand jeden Mittwoch	
Empfänger	1.654 persönliche Empfänger (Abonnenten)	
Formate	Leaderboard	790,00 €/Monat
	(Wide)Skyscraper	690,00 €/Monat
TextAd		500,00 €/Monat

- Nur Text ohne Bild
- 10 Zeilen, max. 700 Zeichen, max. 50KB
- Text mit Bild
- Text max. 500 Zeichen plus Link mit Bild (300x250px)
- Sowie zusätzlich: **Headline:** max. 40 Zeichen
Subline: max. 30 Zeichen

Weitere Bannerformate auf Anfrage, Mindestbuchungs-
Zeitraum: 1 Woche, bei Buchungen für 1-3 Wochen zzgl.
techn. Einrichtungs- und Handlingpauschale von 175 €
(inklusive technische Kosten, alle Preise rein netto – zzgl. USt.)

+mednic Reichweite

mednic.de erreichte im Jahr 2022 (lt. Wordpress) **1.503.000** Seitenaufrufe und **143.800 Unique User** pro Jahr

mednic.de Webauftritt in Zahlen pro Monat

105.000 PIs

13.400 Unique Users 0,40 – 0,75 CTR Werbung

ca. 1.150 Klicks pro Artikel

26% Anteil Mobile Users

Digital Health News Newsletter in Zahlen

1.654 Abonnenten

0,45 – 0,50 CTR Werbung

130 – 280 Klicks pro News

mednic.de ist auf Facebook / Twitter aktiv

+mednic Zielgruppe in Zahlen

mednic.de bietet Ihnen Ihre Zielgruppe direkt und ohne Streuverluste

23 % Entscheider im Klinikbereich / kfm. Leiter / Direktoren

17 % IT-Systemhäuser im Gesundheitsbereich

17 % niedergelassene Ärzte / Zahnärzte

13 % Klinikärzte (mit Chef- & Oberärzten)

10 % kfm. Entscheider im Bereich Pflege (Senioren- / Pflegeheime)

7 % Forschungsinstitute / Hochschulen

5 % Verbände & Organisationen

4 % Hersteller aus IT, Medizintechnik etc.

3 % sonstige (Messeveranstalter, private Anwender)

+mednic Leserspektrum

mednic.de adressiert auch Ihre Kunden

ca. 1.900 Krankenhäuser

ca. 1.000 Systemhäuser mit Kunden im Gesundheitsbereich

ca. 1.450 Medizintechnikunternehmen

95 gesetzliche Krankenkassen (Stand: Juli 2022)

44 Private Krankenversicherungen

416.120 berufstätige Ärzte (Stand 12/2021 lt. Statista)

18.400 Apotheken

Die Gesundheitswirtschaft ist eine Wachstumsbranche. Ihre Bruttowertschöpfung lag 2020 bei knapp 364,5 Milliarden Euro und wächst derzeit jährlich um rund 3,3 Prozent.

(Quelle: Bundesgesundheitsministerium)

Allgemeine Geschäftsbedingungen (1/7)

für Anzeigen bei der Elke von Rekowski & Folker Lück GbR, mednic Verlag

I. Geltungsbereich

1. Dies sind die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der **Elke von Rekowski & Folker Lück GbR mednic Verlag** (im Folgenden „Verlag“ genannt) in Bezug auf die vom Verlag angebotenen Online-Produkte (im Folgenden „AGB“ genannt). Gegenstand dieser AGB ist die Regelung der Rechtsbeziehungen (im Folgenden „Vertrag“ genannt) zwischen dem Verlag und dem Kunden in Bezug auf die Online-Produkte (im Folgenden auch „Leistung(en)“ genannt).

2. Eine Beauftragung der Leistung(en) erfolgt ausschließlich auf Grundlage dieser AGB. Bedingungen des Kunden finden keine Anwendungen, es sei denn, sie werden durch den Verlag ausdrücklich und schriftlich anerkannt.

3. Der Verlag behält sich vor, die vorliegenden AGB jederzeit und ohne Angabe von Gründen zu ändern, zu ergänzen bzw. neuzufassen. Über Änderungen, Ergänzungen bzw. Neufassungen dieser AGB wird der Kunde vor deren Inkrafttreten rechtzeitig im Voraus per Mail informiert. Widerspricht der Kunde nicht schriftlich innerhalb von zwei Wochen nach Zugang der Mitteilung über die Änderung, Ergänzung bzw. Neufassung, gelten die geänderten AGB als angenommen. Auf die Folge wird der Kunde im Rahmen der Mitteilung über die Änderung, Ergänzung bzw. Neufassung hingewiesen. Akzeptiert der Kunde die geänderten AGB nicht, steht dem Verlag ein Sonderkündigungsrecht mit der Frist von 3 Monaten zu; der Verlag hat dieses innerhalb von 4 Wochen nach Widerspruch des Kunden auszuüben.

4. Die aktuellen Datenschutzbestimmungen sind jederzeit online abrufbar unter <https://mednic.de/datenschutz>.

5. Die Beauftragung der unter dem Geltungsbereich dieser AGB angebotenen Leistungen steht ausschließlich Unternehmen i.S.d. § 14 BGB, juristischen Personen, Gewerbetreibenden sowie Selbständigen bzw. Freiberuflern zu.

II. Vertragsschluss

1. Der Kunde erteilt schriftlich (Brief, Fax, E-Mail) einen für ihn verbindlichen Auftrag zur Erbringung der jeweilig in den Mediadaten des Verlags gewünschten Leistung. Jede Bestellung erfolgt unter Zugrundelegung der jeweils gültigen Mediadaten (Preisliste) und dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

2. Mit der Bestellung versichert der Kunde Unternehmer i.S.d. § 14 BGB, juristische Person, Gewerbetreibender oder Selbständiger bzw. Freiberufler zu sein. Ferner ist der Kunde zur wahrheitsgemäßen und vollständigen Angabe der für die Bestellung erforderlichen Daten verpflichtet. Hierzu zählen neben der genauen Nennung der gewünschten, angebotenen Leistung exakte Adressdaten, die Firmierung, die namentliche Nennung des Auftraggebers bzw. eines zuständigen Ansprechpartners, die Steuernummer (Steuer-ID) und die Nennung einer Bankverbindung. Bei jeder Änderung dieser Daten ist der Kunde verpflichtet, diese dem Verlag gegenüber unverzüglich mitzuteilen.

3. Der Vertrag kommt mit dem Zugang einer schriftlichen Auftragsbestätigung bzw. konkludent mit der Leistungserbringung durch den Verlag zustande.
4. Der Verlag ist jederzeit berechtigt, Aufträge im eigenen Ermessen abzulehnen oder vom Vertrag zurückzutreten, ohne dass dem Kunden hieraus Schadenersatzansprüche entstehen. Dies gilt insbesondere, wenn sich herausstellt, dass Inhalt oder Form der gewünschten Leistung (im Folgenden gemeinsam „Inhalt“ genannt), gegen gesetzliche Bestimmungen oder die Bestimmungen dieser AGB verstoßen.
5. Ein Rücktrittsrecht des Verlags besteht ferner bei begründeten Zweifeln an der Kreditwürdigkeit des Kunden.

III. Vertragsgegenstand

1. Der Gegenstand des Vertrags richtet sich nach der mittels Bestellung durch den Kunden in Auftrag gegebenen und vom Verlag angenommenen Leistung(en), die der Verlag während der vereinbarten Vertragslaufzeit jeweils monatlich anteilig erbringt.

Ergänzend hierzu ergibt sich der Umfang der Leistung(en) aus den in der jeweiligen Mediadaten; diese sind abrufbar unter www.mednic.de/mediadaten.

2. Der Kunde hat sämtliche für die Erbringung der Leistung erforderliche Inhalte, wie z.B. Texte, Bilder, Daten, Grafiken, Suchbegriffe etc. dem Verlag gemäß Ziffer V dieser AGB zur Verfügung zu stellen. Ersetzungs- oder Änderungswünsche hinsichtlich dieser Inhalte während der Vertragslaufzeit werden nach Ermessen des Verlages gegebenenfalls berücksichtigt, ein Anspruch des Kunden hierauf besteht jedoch nicht.

Hiervon abweichend stellt der Verlag nach Vorgaben des Kunden entsprechende Inhalte bereit, sofern er hierzu ausdrücklich und schriftlich beauftragt wurde. Wenn und soweit der Verlag dem Kunden im Rahmen der Auftragserfüllung Inhalte zur Verfügung stellt, erfolgt hiermit keine Übertragung von Rechten hinsichtlich der Inhalte an den Kunden über diesen Auftrag hinaus. Dem Kunden ist bekannt, dass Dritte Rechteinhaber hinsichtlich dieser Inhalte sein können und dem Verlag bzw. Kunden die Nutzung der Inhalte untersagen können bzw. diese von der Erfüllung einzelner Pflichten abhängig machen können, wie zum Beispiel die namentliche Nennung des Urhebers.

3. Ein bestimmtes Leistungsergebnis oder gar ein bestimmter Erfolg sind grundsätzlich nicht geschuldet. Etwas anderes gilt nur dann, wenn dies ausdrücklich schriftlich vereinbart wurde. Keinesfalls geschuldet ist ein wirtschaftlicher Erfolg.

IV. Leistungserbringung durch Dritte

1. Der Verlag ist stets dazu berechtigt, sich zur Erbringung der geschuldeten Leistung Dritter (im Folgenden „Partner“ genannt) zu bedienen. Der Kunde erklärt sich hiermit mit Auftragserteilung einverstanden.

2. Ergänzend gelten in einem solchen Fall die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des jeweiligen Partners. Der Name und ggf. die AGB des jeweiligen Partners werden dem Kunden vorab mitgeteilt, so dass er die Partner-AGB einsehen kann.

(Mitwirkungs-) Pflichten des Kunden

1. Dem Kunden ist bekannt, dass die Erbringung der Leistung sowie deren Qualität entscheidend von seiner Mitwirkung abhängig sein kann.

Der Kunde hat demnach die von ihm zur Verfügung zu stellenden Inhalte absprache-, ordnungs- und fristgemäß dem Verlag beizubringen und in für die weitere, vertragsgemäße Verwendung geeigneter Form zu übermitteln.

Gleiches gilt für sämtliche Mitwirkungshandlungen, die seitens des Kunden für eine ordnungs- und vertragsgemäße Leistungserbringung nötig sind.

2. Ferner ist der Kunde für die bereits gestellten Inhalte sowie deren Nutzung im Rahmen der beauftragten Leistung(en), insbesondere hinsichtlich deren inhaltlicher Richtigkeit, deren Aktualität sowie deren rechtliche Zulässigkeit ausschließlich allein verantwortlich.

Der Kunde hat sämtliche rechtlichen Belange, insbesondere berufs-, wettbewerbs-, marken-, urheber-, persönlichkeits-, datenschutz- sowie namensrechtliche Fragen vor Erteilung des Auftrags von sich aus zu klären. Gleiches gilt für etwaige erforderliche Pflichtangaben in Bezug auf die Inhalte. Unzulässig sind grundsätzlich Inhalte, die gegen die gesetzlichen Bestimmungen oder die Bestimmungen dieser AGB verstoßen. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn der Inhalt

- gegen gesetzliche Vorschriften verstößt, insbesondere gegen das Grundgesetz, das Strafgesetzbuch (StGB), das Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG), das Urhebergesetz (UrhG), das Betäubungsmittelgesetz sowie das Gesetz zum Jugendschutz
- rassistische oder menschenverachtende Aussagen enthält,
- nicht religiös und politisch neutral gehalten ist,
- pornographisch oder sexuell anstößig ist,
- gewaltverherrlichenden Charakter aufweist,
- Rechte Dritter – jeglicher Art, insbesondere das Persönlichkeitsrecht – verletzt

Dem Verlag obliegt in keinsten Weise eine Prüfpflicht hinsichtlich der Inhalte.

3. Bei nicht ordnungsgemäßer, unvollständiger oder verspäteter Zurverfügungstellung der Inhalte sowie bei nachträglichen Änderungen dieser verlängert sich die für die Erbringung der Leistung vom Verlag beanspruchte Zeit entsprechend; auf den Vertragsbeginn und damit auf die Vertragslaufzeit und auch auf die Zahlungspflicht des Kunden hat diese Verzögerung keinerlei Auswirkungen.

Darüber hinaus ist der Verlag in einem solchen Fall berechtigt, aber keineswegs verpflichtet, die zur Leistungserbringung erforderlichen, jedoch nicht vertragsgemäß zur Verfügung gestellten Inhalte im eigenen Ermessen zu gestalten und zu ersetzen oder vom Vertrag zurückzutreten.

Im Falle eines Rücktritts hat der Kunde die bis zu diesem Zeitpunkt durch den Verlag erbrachten Aufwendungen vollumfänglich zu ersetzen.

4. Vor der Veröffentlichung der beauftragten Leistung kann der Verlag diese dem Kunden zur Kenntnis bringen mit der gleichzeitigen Aufforderung (im Folgenden „Entwurf“ genannt), die Zustimmung für eine finale Umsetzung dieser und damit für eine Veröffentlichung zu erteilen. Der Kunde hat in einem solchen Fall innerhalb des auf dem Entwurf genannten Zeitraums seine Freigabe zu erteilen oder der Veröffentlichung zu widersprechen – im letzteren Fall unter Nennung der jeweiligen, einer Veröffentlichung entgegenstehenden Gründe. Sofern der Kunde dem Verlag nicht innerhalb dieses Zeitraums eine Rückmeldung zukommen lässt, gilt der vom Verlag übermittelte Entwurf als freigegeben.

5. Soweit die Erbringung der Leistung eine E-Mail-Funktionalität beinhaltet, ist der Kunde für alle von ihm verbreiteten Inhalte ausschließlich allein verantwortlich. Eine Überprüfung der Inhalte seitens des Verlags findet nicht statt. Der Kunde sichert zu, bei der Nutzung der E-Mail-Funktionalität die Bestimmungen dieser AGB wie auch die gesetzlichen Regelungen stets zu beachten.

VI. Rechteinräumung

1. Der Kunde räumt dem Verlag im für die Vertragserfüllung erforderlichen Umfang unwiderruflich das einfache, jedoch übertragbare, zeitlich, inhaltlich und räumlich unbeschränkte Nutzungsrecht hinsichtlich der zur Verfügung gestellten Inhalte sowie der infolge der Erbringung der Leistung entstandenen Ergebnisse ein. Die Rechteübertragung umfasst die vollständige Einräumung der Rechte hinsichtlich aller bereits bekannter wie auch zukünftiger Nutzungsarten. Insbesondere ist der Verlag berechtigt, die

vom Kunden zur Verfügung gestellten Inhalte sowie die aufgrund der Leistungserbringung entstandenen Ergebnisse zu bearbeiten, zu vervielfältigen, zu verbreiten, in sämtlichen multimedialen Ausprägungen zu veröffentlichen bzw. Dritten zugänglich zu machen sowie mit anderen Werken zu verbinden.

2. Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass der Verlag die infolge der Leistungserbringung entstandenen Ergebnisse oder Teile hiervon zu Referenzzwecken für Eigenwerbung nutzt.

3. Der Kunde garantiert gegenüber dem Verlag, über sämtliche, für die in Auftrag gegebene Leistung erforderliche Rechte, insbesondere hinsichtlich der in diesem Zusammenhang dem Verlag zur Verfügung gestellten Inhalte, uneingeschränkt zu verfügen.

VII. Haftung des Kunden und Freistellung

1. Im Fall der Inanspruchnahme des Verlags durch Dritte, die eine Verletzung von Rechten Dritter durch die vom Kunden überlassenen Inhalte bzw. durch die/das freigegebene oder als genehmigt geltende Leistung/Leistungsergebnis geltend machen, haftet der Kunde ausschließlich allein.

2. Ferner hat der Kunde den Verlag im Fall einer solchen Inanspruchnahme des Verlags von sämtlichen Ansprüchen Dritter vollumfänglich freizustellen. Die Freistellung umfasst auch die Kosten einer notwendigen Rechtsverteidigung.

VIII. Gewährleistung und Haftung des Verlags

1. Die Leistungserbringung erfolgt teilweise mittels Software. Dem Kunden ist bewusst, dass der Einsatz von Software nicht vollständig fehlerfrei erfolgen kann. Der Verlag kann daher auch keine fehler- und unterbrechungsfreie Leistungserbringung unter allen Hard- und Softwarekonstellationen gewährleisten. Der Verlag ist jedoch darum bemüht, die Leistung so mangel- und störungsfrei wie möglich zu erbringen.
2. Der Verlag übernimmt insbesondere keine Gewährleistung für die ununterbrochene Verfügbarkeit der Leistung sowie die Qualität der Leistungen.
3. Auf den Transport von Daten über das Internet hat der Verlag keinen Einfluss. Der Verlag übernimmt daher auch keine Gewähr dafür, dass verschickte Nachrichten den Empfänger richtig erreichen.
4. Ein bestimmtes Leistungsergebnis oder gar ein bestimmter Erfolg sind grundsätzlich nicht geschuldet. Sofern die Erbringung eines bestimmten Leistungsergebnisses ausdrücklich vereinbart ist und der Verlag aus welchen Gründen auch immer das geschuldete Leistungsergebnis zum vereinbarten Zeitpunkt nicht erbringen kann, ist der Verlag dazu berechtigt, das geschuldete Leistungsergebnis nachzuholen.
5. Im Fall ganz oder teilweise mangelhafter Leistung, die der Verlag bzw. dessen Dienstleister zu vertreten hat, hat der Kunde dem Verlag gegenüber einen Anspruch auf Nachbesserung. Ist die Nachbesserung fehlgeschlagen, hat der Kunde wahlweise das Recht auf angemessene Herabsetzung der Vergütung (Minderung) oder auf Rücktritt vom Vertrag. Die Nachbesserung gilt nach dem zweiten erfolglosen Versuch als fehlgeschlagen. Weitergehende Ansprüche des Kunden sind ausgeschlossen.
6. Im Übrigen ist die Haftung des Verlags, gleich aus welchem Rechtsgrund, im Rahmen der gesetzlichen Zulässigkeit ausgeschlossen, soweit dem Verlag nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit bzw. bei leichter Fahrlässigkeit die Verletzung solcher Pflichten zur Last fällt, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrag überhaupt erst ermöglichen (sog. Kardinalpflichten). Im letzteren Fall ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden beschränkt, maximal jedoch auf die Summe des Auftragswertes.
7. Unvorhersehbare Ereignisse, wie höhere Gewalt, Streiks, behördliche Maßnahmen, Ausfälle von Übertragungsmitteln oder sonstige Störungen, die nicht vom Verlag zu vertreten sind, entbinden diesen von der Leistungspflicht und Gewährleistung. Auch ist in einem solchen Fall die Haftung des Verlags vollumfänglich ausgeschlossen.
8. Alle Ansprüche des Kunden gegenüber dem Verlag verjähren innerhalb von sechs Monaten.
9. Soweit die Haftung des Verlags beschränkt oder ausgeschlossen ist, gilt dies auch für dessen Dienstleister, gesetzliche Vertreter, Mitarbeiter oder sonstige Erfüllungsgehilfen.

IX. Vertragslaufzeit und Kündigung

1. Der Vertrag beginnt grundsätzlich zu dem auf der Bestellung angegebenen Zeitpunkt.
2. Die Vertragslaufzeit beträgt, sofern auf der Bestellung nichts Abweichendes geregelt ist, in der Regel 12 Monate.
3. Nach Ablauf der Laufzeit verlängert sich der Vertrag, soweit nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde, automatisch um die jeweils vereinbarte Laufzeit, wenn er nicht ordnungsgemäß unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von vier Wochen zum jeweiligen Vertragsende gekündigt wird.
4. Hiervon unberührt bleibt das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor:
 - wenn der Kunde sich für mindestens zwei aufeinanderfolgenden Monate mit der geschuldeten Zahlung in Verzug befindet
 - wenn gegen den Kunden ein Insolvenzverfahren beantragt wurde oder ein solches mangels Masse abgelehnt wurde
 - bei Verstoß gegen diese AGB oder gegen gesetzliche Regelungen.
5. Die Kündigung bedarf in jedem Fall der Schriftform.
6. Im Fall einer Kündigung nach Ziffer 4 ist der Verlag berechtigt, die vereinbarte Vergütung zu verlangen. Er muss sich jedoch dasjenige anrechnen lassen, was er infolge der Beendigung des Vertrags an Aufwendungen erspart oder durch anderweitige Verwendung seiner Arbeitskraft erwirbt oder zu erwerben böswillig unterlässt.
7. Nach Vertragsende besteht gegebenenfalls für den Kunden die Möglichkeit – je nach Leistung – gegen Entrichtung einer entsprechenden Vergütung die zum Zeitpunkt der Vertragsbeendigung existierenden Leistungsergebnisse zu übernehmen und ohne weitere Beteiligung bzw. Zutun des Verlags auf eigene Kosten aufrechtzuhalten bzw. weiterzuführen. Der Kunde hat dies dem Verlag gegenüber innerhalb angemessener Frist mitzuteilen. Ferner hat der Kunde in einem solchen Fall alle hierfür erforderlichen Handlungen und Erklärungen selbstständig vorzunehmen bzw. abzugeben. Die Parteien werden dann hierüber eine entsprechende Vereinbarung treffen.
Andernfalls ist der Verlag berechtigt, die Leistungsergebnisse einschließlich der darin enthaltenen Inhalte zu löschen bzw. an die zuständige Vergabestelle zurückzugeben. Dies gilt auch dann, wenn der Kunde innerhalb angemessener Frist nach Vertragsbeendigung dem Verlag nicht mitteilt, ob er eine Übernahme beabsichtigt oder nicht.
Sofern im Fall der Rückgabe an die Vergabestelle eine Vergütung fällig wird, ist diese durch den Kunde zu leisten.

X. Zahlung / Aufrechnung / Zurückbehaltung

1. Der Preis der Leistungserbringung ergibt sich aus den jeweils gültigen Mediadaten (Preisliste) des Verlags. Änderungen der Mediadaten/Preisliste bleiben dem Verlag vorbehalten.
2. Alle Preise verstehen sich netto zuzüglich der jeweils bei Leistungserbringung gesetzlich geltenden Mehrwertsteuer.
3. Die Rechnungsstellung kann vor Leistungserfüllung durch den Verlag erfolgen. Der Rechnungsbetrag ist ohne Abzug zahlbar innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsdatum unter Angabe der Rechnungs- oder Auftragsnummer auf ein angegebenes Konto des Verlages.
4. Kommt der Auftraggeber mit einer Zahlung in Verzug, so kann der Verlag den gesamten für die restliche Vertragslaufzeit offenen Rechnungsbetrag auf einmal fällig stellen.
5. Für ergangene Mahnungen behält sich der Verlag vor, Mahnkosten zu berechnen. Spätestens ab 30 Tagen nach Fälligkeit kann der Verlag Zinsen in Höhe des jeweils gültigen gesetzlichen Verzugszinssatzes berechnen.
6. Auftragsvermittler und sonstige Dritte sind nicht berechtigt, Zahlungen für den Verlag entgegenzunehmen.
7. Der Verlag ist auch während der Laufzeit des Vertrages berechtigt, bei objektiv begründeten Zweifel an der Zahlungsfähigkeit des Kunden, die weitere Leistungserbringung von dem Ausgleich offen stehender Rechnungsbeträge abhängig zu machen.
8. Der Kunde ist zur Aufrechnung und/oder Zurückbehaltung nur berechtigt, wenn die Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt wurden oder unstreitig sind.

XI. Sonstiges

1. Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist der Sitz des Verlags, soweit das Gesetz nicht zwingend etwas anderes vorschreibt.
2. Für alle Rechtsbeziehungen, die sich aus der Nutzung der Leistungen ergeben, gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Regelungen zum internationalen Privatrecht sowie des UN-Kaufrechts.
3. Hinweis gemäß § 33 BDSG: Name und Anschrift des Auftraggebers sowie alle für die Auftragsabwicklung erforderlichen Daten werden digital gespeichert.
4. Die Verwendung der Kundendaten für andere Leistungen oder Produkte durch den Verlag wird vom Kunden mit Unterzeichnung der Bestellung gestattet.

Ab Januar 2023 gelten die mednic.de Mediadaten 01/2023. Mit Veröffentlichung dieser Anzeigenpreisliste verlieren die vorherigen Mediadaten ihre Gültigkeit.